

Infektionsgefahren für die fünfjährige Zeit...

Zeitung

vorm. im S. Schwefel'schen Verlage. (Kallischer Courier.)

Nummer 113.

Salte, Mittwoch, 16. Mai 1888.

180. Jahrgang.

Zur zweiten Ausgabe gehören: Erste (Text-) und Zweite (Illustrationen) Beilage.

Der Unterricht im Deutschen auf den Gymnasien.

Die 'Nordd. Allg. Ztg.' setzt ihre Vertheilung der besprochenen Gymnasialaufsätze fort...

Salte, den 15. Mai.

Bats. Verburg (besagl), charakterl. Pr.-St. Arthur Seb, aus...

Kirche, Schule, Mission.

— Im Auftrage des Unterrichtsministers wird sich der Director der fgl. Einheitschule Prof. Dr. Waechter...

Politische Mittheilungen.

Geobriannien. Die Vernehmung der Gemüther über die ungenügenden Maaßregeln zur Vertheidigung...

— Die Abdruck unserer Vorkundrichten ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet. — Unter jählicher Vertheilung der Vertreter...

Salte, den 15. Mai.

(Der Abdruck unserer Vorkundrichten ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.)

— Unter jählicher Vertheilung der Vertreter künftiger des hiesigen Innungs-Ausschusses...

der hohen Aufgaben, die sich die Innungen und besonders der Innungs-Ausschüsse bei der Lösung des Sanftervertrages...

— Der Hofliche Schützenbund hielt seinen Monats im Cafe David eine Sammelversammlung ab...

— Einem Besuche des hiesigen Reichs-Präsidenten in der Provinz...

— Deutsches Reich. (Wirtschaftl. Fortsetzung.) Die nachgekauften Offiziere und Sanitätsbeamten...



Gebau worden im Maßstab ebenfalls der Stimmstärke der

Verfahren der am gleichen Tage an der Cremitage veranlaßten

Zeit Sonntag Nachmittag gegen 3 Uhr bot sich bei

Der Firma O. Seifardt in Langen in Halle ist ein Patent

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Die Tochter des 41jährigen W. in Berlin war wegen

hochschönen, Adamen, gelehrte Gesellschaften zc.

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Sonstige geplante Auffassungen des Secretärs

Die Sitzung des Musikalischen Vereins

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Allgemeinen deutschen Jagdclub

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Ans der Provinz Sachsen und ihrer Umgeung.

Der Vorstand einer...

W Mansfeld, 14. Mai. Ein ganz eigenartiges

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Ans aller Welt.

Sowie Epistolien, wie seit dem Aufstichte Kaiser

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Am 20. d. M. in der Sitzung des Ausschusses

Öffentliche Stadtverordneten-Sitzung in Halle.

Montag, den 14. Mai 1858.

Vorleser Herr Rath a. D. Gneiff, Schriftführer Baumier Schulz & Co.

Der Magistrats-Vorsteher Herr Stadtrat, Bürgermeister Schneider, Stadtrath Dyckerhoff, Hildebrand, Pfeiffer, Hofmann, Dr. Schröder.

1. Für die im Jahre 1867 dem Justizrat Wille und dem Ober-Consistorialrath Hofmann abgetheilten Realitäten an der alten Promenade...

2. Die Veranlagung genehmigt der Verkauf von 3 Qu. R. Straßen-Asphalt...

3. Für die Salzsteuereinnahme, welche unter der verschiedenen Vermögensverhältnisse...

4. Bei dem Etat der gewerblichen Zeidenindustrie pro 1857/58...

5. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege des Friedhofs...

6. Der Rath in der Halle soll durch zwei Personen ratifizieren...

7. Die Schiffs- und Aktien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwertung...

für den verringerten Werth der abgethanen 22 Morgen 170,8 Qu. Ruthen... Die Direction für die Schiffs- u. thüringischen Aktien-Gesellschaft...

8. Die Rechnung der Kammerkassirer pro 1857-58 lag zur Einreichung...

9. Die Veranlagung genehmigt der Verkauf von 3 Qu. R. Straßen-Asphalt...

10. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

11. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

12. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

13. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

14. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

15. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

Wort zum Bericht über den Stand der Kasse. Es stellte sich heraus, daß von 740 Markten der Provinz etwas über 500 den geforderten Betrag gebracht haben.

16. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

17. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

18. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

19. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

20. Die Veranlagung genehmigt die Uebernahme der Erhaltung und Pflege...

Ans der Provinz Sachsen und ihrer Angelegen.

Der Reichstag... Magdeburg, 14. Mai.

Magdeburg, 14. Mai. (Zurück) Am Sonnabend hat im Gebäude der sächsischen Regierung...

Magdeburg, 14. Mai. (Zurück) Am Sonnabend hat im Gebäude der sächsischen Regierung...

Romanbeilage der Hallischen Zeitung.

Die Nacht ist kein, spricht der Herr. Von H. D.

„Ich werde aber gleich Niemand wiederfinden, den ich so gern hätte wie Sie, Jane“, sagte sie tiefbedrückt.

Mrs. Barnard packte ihren Koffer und verließ das Doktorhaus sehr früh an einem schönen Sommertage...

„Da sind Sie ja doch wieder“, sagte er, „trotzdem was ich Ihnen neulich sagte.“

„Ja, Sir, weil ich etwas zugeraten hat, das ich für meine Pflicht halte, Ihnen mitzutheilen.“

„Sie reichte ihm den Brief des Antaltzdirectors und wartete schweigend, bis er denselben gelesen hatte.“

„Sie wollen zu Ihrem Vater?“ „Ja, Sir. Ich gebe von hier nach Antstorpel, von wo aus der Onkel mich nach Hightere bringen wird.“

„Und Sie wollen von Hightere nach London, und von London nach Portland?“ „Ja, ich werde Portland wohl erst spät am Abend erreichen; ich fürchte, zu spät, um meinen armen Vater noch zu sehen.“

„Und was wollen Sie, daß ich dabei thun soll?“ „Oh Sir, können Sie das nicht erraten? Ich möchte gern, daß Sie meinen Vater vor seinem Tode noch einmal sähen.“

„Sie sind zudringlich!“ sagte Morton, „ich halte Sie aber für aufrichtig.“ „Wollen Sie mit nach Portland reisen, Sir?“

„Ja“, antwortete Morton nach kurzem Schwigen, „ich will mitkommen.“ „Aber doch so bald als möglich, nicht wahr? Schieben sie es nicht zu lange auf.“

„Ich werde mit dem Nachzug nach London und morgen früh mit dem ersten Zuge nach Portland weiter fahren.“

Jane Barnard dankte ihm in warmen, herzlichen Worten und ging dann über den sonnendurchflutheten Anger...

und Blumen, der Kinder Stimme, hielten das Gras mit ihren verschiedenen Farben. Hier breitete sich ein Kleeblat aus, dort fanden die weißen Blüten eines Hahnenfußes ihren zarten Geruch.

„Sie kamen oft, zuweilen mit Frances Grange, zuweilen allein. So nahe der Wald dem Herrenhause lag, hatte sie noch niemals jemand von der Familie dort getroffen.“

„Sie kamen ihre Gewohnheiten und wußte, daß sie selten ihre Gärten verließ, außer um auszureiten oder anzufahren und zur Kirche zu gehen.“

„Das Unheilvolle durch Wald und Furch hatte für die Schwestern nichts Besondere; Horatia war so profanisch, Tim so träge.“

„Sie Gatte war mehr als einmal von Woomore herübergekommen, um sie zu besuchen, und war bei dem Gedanken an die bevorstehende, ewige Trennung sichtlich bewegt gewesen.“

„Wir wären so gut miteinander ausgekommen, wenn wir nur den Wolf von unserer Thür hätten fern halten können.“

„Ich habe auch meine Pflichten gehabt, mein lieber Charles“, antwortete die Kranke sanft. „Ich will mich nicht besser machen, als ich bin.“

„Aber doch so bald als möglich, nicht wahr? Schieben sie es nicht zu lange auf.“

„Ich werde mit dem Nachzug nach London und morgen früh mit dem ersten Zuge nach Portland weiter fahren.“

„Aber doch so bald als möglich, nicht wahr? Schieben sie es nicht zu lange auf.“

„Ich werde mit dem Nachzug nach London und morgen früh mit dem ersten Zuge nach Portland weiter fahren.“

„Aber doch so bald als möglich, nicht wahr? Schieben sie es nicht zu lange auf.“

Strümpfe

1840

Mittwoch, d. 16. u. Donnerstag, d. 17. Mai cr.
bleiben unsere Comptoirräume Deutstage halber geschlossen.
18555

D. H. Apelt & Sohn.



Geräthchafts schenke
Wass-Nähmaschinen
(System Singer),
Ringschiffchen-Maschinen
von **Waf**

für Hausbedarf und auch für schwere Leder-Arbeit.
Zusammen mit mehreren Maschinen zu Kraftbetrieb
für Savoiratien empfiehlt [12522]

H. Dreess,
Wilhelmstrasse 10a.

Wir empfehlen den Herren Kaufleuten, Fabrikanten und sonstigen An-
teressenten unsere

Galvanoplastische Anstalt

zur Reproduktion von Holzschnitten, Platten etc.
Besonders empfehlen wir unsere Anstalt für Xylographie
und Zinkhochätzung bei laubterer Ausführung und mäßigen Preisen
Gebauer-Schwetschke'sche Buchdruckerei
und Lith. Anstalt, gr. Märkerstr. 11. [12528]

Bei 500 mm hoch und 14 Mtr. lang.

J. Lindenhahn
Halle's.
Königsstrasse 8. — Forsterstrasse 39.
Schmiedeeiserne gewalzte
Träger.
Säulen.
aus Schmiede- u. Gusseisen.
Eisenbahnschienen.
Anfertigung
von
Eisenconstruktionen, Gewächshäusern,
Stalleinrichtungen aller Art.
zu billigsten Preisen
Kostenanschläge
gratis!

Gartenschläuche in Gummi und Hanf (höchsten Druck
aushaltend), empfehlen zu Fabrikpreisen
Schmidt & Brösel,
Halle a/S., Wertheburgerstrasse 43,
unmittelbar am Bahnhofs. [12585]

MUGEL PIANOS
von
PAUL WERNER BREMEN
empfehlen in gr. Auswahl AUG. AHLBEIT,
Wandstraße Bau- u. Reparaturwerkstatt HALLE 27.
[12400]

Für 4 Mark 50 Pfg.
persuchen franco ein 10-Pfd. Paket
sine Toilettenseife in gereinigten
Gläsern (kann in Mandel-,
Nosen-, Veilchen- u. Glycerin-
Seife). Allen Haushaltungen zu
empfehlen. [10152]
Th. Coellen & Co., Crefeld,
Seifen- und Parfümerien-Fabrik.

Vorzüglich schmeckende geriebene
Nussflügel mit Vanillezucker, sowie
altdeutsche Nussflügel empfiehlt täg-
lich frisch **Carl Koch, Derrstr. 1.**
[11388]

Meine vollständig rein geläuterten
Seifen [11784]
empfehle ich bei billigsten Preisen in
nur guter und getrockneter Waare.
Spez. **Kali-Fettseife,**
welche die beste zum Waschen der
Händer und vorzüglichste Haarseife.
Eduard Kobert.

Günstiger
Ausverkauf

wegen vollständiger
Geschäftsaufgabe.
!! Keine Reclame !!
Nur beste Herren- u. Knaben-
Garderoben zu höchst billigen
Preisen.
Ich empfehle:
Eleg. Herren-Anzüge v. 13 A.
Eleg. Sommer-Palet. 11 A.
Eleg. Stoffhosen v. 4 A. 50 A.
Elegante Jaquetts v. 6 A.
Eleg. Knaben-Anz. v. 3 A. 50 A.
Eleg. Herren-Anz. v. 6 A.
Eleg. weiße Westen v. 3 A. 50 A.
Elegante Schlafhosen v. 10 A.
sowie sämtliche Herren- u.
Knaben-Garderoben bis zu den
feinsten Qualitäten zu den denk-
bar billigsten Preisen.

E. Bernstein jun.,
Leipzigstr. Nr. 6,
gegenüber dem goldenen Löwen.
Auf meine Firma bitte genau
zu achten. [11509]

und **Längen** = eigener Maschinenfriderei =
von den besten und besten Garnen, in den neuesten Mustern und schönsten Farben,
Saubere Ausführung bei billiger Preisstellung. Extra-Bestellung in kürzester Zeit.
In Pofamenten und Knöpfen bietet mein Lager stets das Beste.
Gustav Barth, Halle a/S.,
Schmeerstrasse.

C. Buchalla's Magazin feiner Schuhwaaren

Große Steinstraße 14 (Eckladen der Stein- u. Mittelstraße).
Niederlage der berühmten Fabrikate: **Otto Herz & Co., Frankfurt a. M.**
In allen größeren Städten des In- und Auslandes bei feinerer Kundenschaft wohl eingeführt. — Sämtliche
Waaren sind von großer Eleganz und Dauer, der besten Maasarbeit ebenbürtig, dabei ansehnlich preiswerth.
Um die Vorzüge und Billigkeit dieser Waare auch hierorts in weiteren Kreisen erkennen zu lassen, verkaufe ich diese
geringen Fabrikate **mit geringstem Nutzen** und empfehle den Bezug durch mich auf das Angelegentlichste.
Großes Lager vorzüglicher Kinderbeschuungen in allen Größen
zu sehr billigen Preisen.
Annahme und geschickteste Ausführung von Reparaturen. [11942]

Papier-
und Decorations-Atelier.



Eigene
Dischlerwerkstätten.

Fr. Naumann's
Möbelfabrik und
Magazine,
Halle a. S.

Permanente Ausstellung moderner Zimmereinrichtungen.
Möbel | Polsterwaaren. | Möbel
in einfacher toller Ausführung | in elegantester Ausführung
für bürgerliche Haushaltungen. | für herrschaftliche Wohnungen.
Umpolsterungen aller dem heutigen Geschmack nicht mehr entsprechenden
Polster-Möbel zu mäßigen Preisen. [12525]

Fr. Naumann's Möbelfabrik u. Magazine,
Rathausgasse 15 u. kl. Sandberg 2.

52 Gr. Ulrichstr. 52 | 52 Gr. Ulrichstr. 52

Schuhfabrik mit Dampftrieb

von
Gotthard Enke in Groitsch i. S.
unterhält in
Halle a/S.,
52 Gr. Ulrichstraße 52
ein großes Fabrikager. Die Firma erlaubt sich ihr anerkannt gutes und billiges Fabrikat
in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Elegant und dauerhaft aus bestem Material gearbeitete: [12437]
Damenzug- und Knopfstiefel | Herrenzug- und Schafstiefel
von 4 A. 50 A. an. | von 7 A. an.
Kinderstiefeln und Schuhe in allen Preislagen.
Sehr grosse Auswahl von Promenadenschuhen.
Strandshuhe. | Gartenschuhe.

Schuhe. | **Stiefel.**

Zum Ausverkauf
stelle ich mein grosses Lager von
Hemden, Jacken
u. Beinkleidern
in Wolle, Baumwolle u. Seide. [11761]
Hermann Arnold,
an der Marktkirche.

H. Werther, Halle a/S.
Vogel fertige Plüsch-
kissen, Kissen, Bett-
decken, Teppiche, Schu-
hen, Stoffen aller
Art. [12420]

Portraits malt,
Unterricht im Malen u. Zeichnen
Modernste Münchener Schule,
ertheilt ein Münchener Maler,
Zu erf. in der Exped. d. Bl. [12369]

